

Protokoll der öffentlichen Ortschaftsratssitzung vom 25. März 2019

Tagesordnung, öffentlicher Teil:

1. Fragen der Einwohner
2. Straßen-und Wegeunterhaltung 2019
3. Informationen, Anregungen, Verschiedenes

Zu Punkt 1

Ein Einwohner bringt vor, dass der Buchsbaum beim Ehrenmal krank sei und zu hoch gewachsen. Ortsbaumeister Torsten Hahn erklärt, der Befall sei nicht gleichmäßig, zum Teil aber stärker ausgeprägt.

Im letzten Jahr wurde die Hecke fünf Mal behandelt. Da eine Beseitigung und Neupflanzung mit erheblichem Aufwand verbunden sei, wolle er die Entwicklung in diesem Jahr beobachten. Der Rückschnitt erfolgt nicht durch den Bauhof, sondern durch einen Fachmann aus Kälbertshausen.

Auf eine weitere Anfrage aus dem Zuhörerkreis antwortet Ortsvorsteher Geörg, dass das Backhaus entgegen ursprünglicher Überlegungen leider wegen unsachgemäßer Nutzung, Vandalismus und „Schwund“ bei den Holzvorräten künftig verschlossen werden muss, derzeit mit einer provisorischen Tür.

Ortschaftsrat Erlewein stellt eine finanzielle Beteiligung des Stammtisches für eine endgültige Lösung in Aussicht.

Zu Punkt 2

Ortsbaumeister Torsten Hahn stellt die geplanten Maßnahmen 2019 anhand der Vorlage sowie mit Hilfe von Ortsplänen und Fotos vor.

Beschluss:

Einvernehmen erteilt

- einstimmig -

Zu Punkt 3

Ortsvorsteher Geörg teilt folgendes mit:

- Die Pflasterfläche vor der Kirche wird demnächst ausgetauscht.
- An der Gemeindeverbindungsstraße wurden fünf Bäume nachgepflanzt. Es handelt sich um alte Obstsorten.
- Der Rückschnitt der dürren Bäume dort wurde moderat durchgeführt. Schäden wurden auch an Bäumen im Privateigentum festgestellt, die betroffenen Eigentümer werden benachrichtigt.
- Beim Dr.- Luckhaupt-Platz hatte der Brunnen im letzten Jahr große Wasserverluste. Ein Steuerventil war defekt und wurde ausgetauscht, mittlerweile läuft der Brunnen wieder. Auf Nachfrage erläutert Ortsbaumeister Hahn, dass eine Schaumentwicklung wahrscheinlich auf den Einsatz eines Algenmittels zurückzuführen sei und daher nur vorübergehend auftreten dürfte.
- Das Wasser auf dem Friedhof ist wieder zum Gießen angestellt.
- Demnächst werden beim Bestattungsfeld „Unter Bäumen“ noch hohe Gräser und Rosen angepflanzt.
- Der neu gerichtete Spielplatz an der Bergstraße wird gut angenommen. Es gibt für alle Altersstufen der Kinder verschiedene Schwierigkeitsgrade. Dies sei eine gute Sache. Auf Nachfrage gibt Ortsbaumeister Hahn zur Auskunft, dass alle Restarbeiten an der Rundbank abgeschlossen sind.

- Am 27. April macht Ofenbaumeister Bruno Reutter wieder einen Backtag.

Zur künftigen Nutzung des aufgegebenen Spielplatzes Bollwerk erwidert Ortsbaumeister Hahn, dass dieser nun als Grün- und Freizeitfläche bestehen bleiben soll.

Die mitgeteilten Schäden an der unteren Treppe des Bürgerhauses sind der Verwaltung bekannt. Sie werden noch in diesem Jahr repariert. Die Stützwand im rückwärtigen Bereich neigt sich nach vorne, das Fundament muss überprüft werden. Im Zusammenhang mit der Verlegung der Wasserleitung sind Probeschürfungen vorgesehen. Danach wird mit einem Ingenieurbüro ein Sanierungsvorschlag erarbeitet.

Auf die Bitte von Ortschaftsrat Luckhaupt, die Rattenfalle im Bürgerhaus an eine weniger einsehbare Stelle zu verlagern, sagt Ortsbaumeister Hahn eine Umstellung zu.

Auf Hinweis auf die erhebliche Absenkung der Straße vor dem Haus Kratzer erläutert Ortsbaumeister Hahn, dass es an dieser Stelle Probleme mit dem Untergrund wegen der Nässe gebe. Mit einer oberflächlichen Ausbesserung sei dies nicht zu beheben. Er verweist darauf, dass es sich um einen Feldweg und nicht um eine Gemeindestraße handle. Er sieht andere Maßnahmen in der Dringlichkeit vorrangig.

Auf Nachfrage erklärt Ortsbaumeister Hahn, dass der Wüsthäuser Weg im kommenden Jahr zur Sanierung vorgesehen sei.